

VERHANDLUNGSVERFAHREN
ZUR
VERGABE DER **BOL / BÜ**
380 kV KABELDIAGONALE
TEIL D

TEILNAHMEANTRAG
FORMBLÄTTER FÜR DEN
TEILNAHMEANTRAG

FORMBLATT A.1

Wir, die nachstehend aufgeführten Firmen einer Bietergemeinschaft,
geschäftsführendes Mitglied _____

Mitglied _____

Mitglied _____

Mitglied _____

beschließen, uns im Falle der Auftragserteilung zu einer Arbeitsgemeinschaft
zusammenzuschließen.

Wir erklären, dass

- das oben bezeichnete geschäftsführende Mitglied die
Bietergemeinschaftsmitglieder gegenüber dem Auftraggeber
rechtsverbindlich vertritt, dies schließt Erklärungen im Vergabeverfahren
ein,
- das geschäftsführende Mitglied berechtigt ist, mit uneingeschränkter
Wirkung Zahlungen anzunehmen und
- alle Mitglieder im Auftragsfalle für die Erfüllung des Vertrages als
Gesamtschuldner haften.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift

FORMBLATT B.0

Angaben zur Kapazität des Bieters

Im Falle von Bietergemeinschaften ist die Summe der jeweils geforderten Angabe für die gesamte Bietergemeinschaft anzugeben:

Gesamtanzahl der beschäftigten Mitarbeiter:		
Anzahl der Führungskräfte:		
Anzahl der für die Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter für BÜ und BOL:		
Anzahl der für die Auftragsausführung vorgesehenen Mitarbeiter für Planmanagement Schildtunnel und Schächte:		
Namen der für die Auftragsausführung neben den genannten Schlüsselpersonen vorgesehenen Mitarbeiter	Ausbildung	Lebenslauf

FORMBLATT NU1

Uns ist bekannt, dass wir im Fall der Auftragserteilung die Leistungen grundsätzlich im eigenen Unternehmen zu erbringen haben. Dritte, insbesondere Nachunternehmer dürfen nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers in die Erbringung der Leistungen einbezogen werden.

Zum Nachweis unserer Eignung im Vergabeverfahren benennen wir folgende Dritte/Nachunternehmer mit den jeweiligen Einsatzbereichen (Leistungsteilen):

Name des Dritten/Nachunternehmers	Einsatzbereich (Leistungsteil) des Dritten/Nachunternehmers

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift

FORMBLATT NU2

Wir _____
(Name, Anschrift des Dritten/Nachunternehmers)

verpflichten uns im Falle der Auftragsvergabe an den/die

(Name des Bieters)

die nachstehend beschriebene/n Leistung/en für diese/n zu erbringen:

Beschreibung der Teilleistung/en:

Darüber hinaus stellen wir für die Teilnahme am Vergabeverfahren und im Falle der Auftragsvergabe für die Auftragsausführung unsere

- ☐ wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- ☐ technische Leistungsfähigkeit

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

für die o.a. Teilleistung/en zur Verfügung.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift des Dritten/Nachunternehmers

FORMBLATT C 1.a

**Erfahrung des Bieters in der Leistung BOL eines Schildtunnels mit einer Mindestlänge von 1 km , Firste überströmt
Eignungs- und Auswahlkriterium**

Eine Bestätigung des jeweiligen Auftraggebers ist beizufügen.

Falls bei den Angaben zum Planungsgegenstand Zuordnungen zu mehreren Begriffen möglich sind, ist jener anzugeben, der überwiegend zutrifft.

Lfd. Nr.	1	2	3
Name und Adresse des Auftraggebers und Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer.			
Bezeichnung und kurze Beschreibung des Projekts inklusive Angaben zum Projekt (Art des Tunnels Höhe des Grundwassers über der Firste innerstädtischer Bereich, Schachtdimensionen			
Erbrachte Eigenleistung (ggf. ARGE-Mitglieds- oder Nachunternehmeranteil in %) inklusive Angaben zur Leistungserbringung mit Darstellung von Sonderleistungen (Einbindung in der Planung, Planlauforganisation, Anrainerbetreuung,etc.)			
Länge des Schildtunnels			
Zeitraum der erbrachten Eigenleistung. Bei laufenden Referenzprojekten ist der prozentuale Fertigstellungsgrad der erbrachten Eigenleistung mit Stichtag 30.06.2018 anzugeben.			

FORMBLATT C 1.b

**Erfahrung des Bieters in der Leistung BÜ eines Schildtunnels mit einer Mindestlänge von 1 km, Firste überströmt
Eignungs- und Auswahlkriterium**

Eine Bestätigung des jeweiligen Auftraggebers ist beizufügen.

Falls bei den Angaben zum Planungsgegenstand Zuordnungen zu mehreren Begriffen möglich sind, ist jener anzugeben, der überwiegend zutrifft.

Lfd. Nr.	1	2	3
Name und Adresse des Auftraggebers und Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer.			
Bezeichnung und kurze Beschreibung des Projekts inklusive Angaben zum Projekt (Art des Tunnels Höhe des Grundwassers über der Firste innerstädtischer Bereich, Schachtdimensionen			
Erbrachte Eigenleistung (ggf. ARGE-Mitglieds- oder Nachunternehmeranteil in %) inklusive Angaben zur Leistungserbringung mit Darstellung von Sonderleistungen (Einbindung in der Planung, Planlauforganisation, Anrainerbetreuung, etc.)			
Länge des Schildtunnels			
Zeitraum der erbrachten Eigenleistung. Bei laufenden Referenzprojekten ist der prozentuale Fertigstellungsgrad der erbrachten Eigenleistung mit Stichtag 30.06.2018 anzugeben.			

FORMBLATT C 1.c

**Erfahrung des Bieters in der Erstellung einer Ausführungsplanung eines Schildtunnels mit einer Mindestlänge von 1 km, Firste überströmt
Eignungs- und Auswahlkriterium**

Eine Bestätigung des jeweiligen Auftraggebers ist beizufügen.

Falls bei den Angaben zum Planungsgegenstand Zuordnungen zu mehreren Begriffen möglich sind, ist jener anzugeben, der überwiegend zutrifft.

Lfd. Nr.	1	2	
Name und Adresse des Auftraggebers und Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer.			
Bezeichnung und kurze Beschreibung des Projekts inklusive Angaben zum Projekt (Art des Tunnels Höhe des Grundwassers über der Firste, innerstädtischer Bereich, Schachtdimensionen			
Erbrachte Eigenleistung (ggf. ARGE-Mitglieds- oder Nachunternehmeranteil in %) inklusive Angaben zur Leistungserbringung mit Darstellung von Sonderleistungen (, Planlauforganisation, etc.)			
Länge des Schildtunnels			
Zeitraum der erbrachten Eigenleistung. Bei laufenden Referenzprojekten ist der prozentuale Fertigstellungsgrad der erbrachten Eigenleistung mit Stichtag 30.06.2018 anzugeben.			

FORMBLATT C 1.d

**Erfahrung des Bieters in der Planung einer Ausführungsplanung einer Ausrüstung eines Tunnels mit einer Mindestlänge von 0,5 km sowie Ingenieurbau und Ausrüstung Schächte.
Eignungs- und Auswahlkriterium**

Eine Bestätigung des jeweiligen Auftraggebers ist beizufügen.

Falls bei den Angaben zum Planungsgegenstand Zuordnungen zu mehreren Begriffen möglich sind, ist jener anzugeben, der überwiegend zutrifft.

Lfd. Nr.	1	2	
Name und Adresse des Auftraggebers und Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer.			
Bezeichnung und kurze Beschreibung des Projekts inklusive Angaben zum Projekt (Art des Tunnels Ausrüstungsart, elektrische Komponenten,			
Erbrachte Eigenleistung (ggf. ARGE-Mitglieds- oder Nachunternehmeranteil in %) inklusive Angaben zur Leistungserbringung mit Darstellung von Sonderleistungen (Einbindung in der Planung, Planlauforganisation,			
Länge des Tunnels			
Zeitraum der erbrachten Eigenleistung. Bei laufenden Referenzprojekten ist der prozentuale Fertigstellungsgrad der erbrachten Eigenleistung mit Stichtag 30.06.2018 anzugeben.			

FORMBLATT C.2

Angaben des Bieters über die genannten Schlüsselpersonen

Projektleiter	
BOL Spezialtiefbau	
BOL Tunnelbau	
BOL Ausbau/ Ingenieurbau	



Ausschreibung Verhandlungsverfahren BÜ / BOL

Anlagen

- Bewerberfragebogen